

USER MANUAL

# SPEED CONTROL



**Gemino**



## **CONPAL Einheit (Geschwindigkeitsregler)**

### **Bedienungsanleitung**

[Für Benutzer]

#### **1 Vorsichtsmaßnahmen**

1-1 Vor dem Gebrauch des Produktes .....	2
1-2 Während des Gebrauchs .....	3
1-3 Während der Reparatur und Inspektion .....	3
1-4 Bei Lagerung .....	3

#### **2 Merkmale des Gerätes und Bezeichnungen der Komponenten**

2-1 Merkmale des Gerätes .....	4
2-2 Bezeichnungen der Komponenten .....	5

#### **3 Einen Reifen austauschen**

3-1 Prüfen, ob der Reifen ausgetauscht werden muss .....	6
--	---

#### **4 Tägliche Inspektionen und Pflege**

4-1 Tägliche Inspektionen .....	7
4-2 Pflege .....	8

#### **5 Wenn Sie eine Fehlfunktion feststellen**

5-1 Fehlfunktionen beim Gebrauch .....	9
--	---

#### **6 Technische Daten**

6-1 Produktspezifikationen .....	9
----------------------------------	---

[Für Fachhändler]

#### **7 Informationen für Fachhändler**

7-1 Warn- und Sicherheitshinweise .....	10
7-2 Das Produkt am Rollator installieren .....	10, 11
7-3 Bremskraft einstellen .....	12, 13
7-4 Einen Reifen austauschen .....	14
7-4-1 Einen Reifen austauschen (Methode A) .....	14, 15
7-4-2 Einen Reifen austauschen (Methode B) .....	15, 16, 17

Diese Anleitung beschreibt die CONPAL-Einheit (Geschwindigkeitsregler). Diese Anleitung enthält keine Warnungen oder Hinweise zum Rollator selbst. Bitte erstellen Sie eine separate Bedienungsanleitung für den Rollator, an dem die CONPAL-Einheit installiert werden soll, die dann mit dem Produkt an den Benutzer ausgeliefert wird.

Die erste Hälfte (Seiten 2-9) dieser Anleitung ist für den Benutzer gedacht, die zweite Hälfte (Seiten 10-17) ist für den Fachhändler.

Die erste Hälfte für den Benutzer enthält Informationen, die Sie an den Benutzer weitergeben sollen. Wir bitten Sie, diese Informationen in die Bedienungsanleitung des Rollators einzubringen und damit sicherzustellen, dass der Benutzer diese Informationen erhält.



Unterschiede in den Formen und Farben in dieser Anleitung sind dazu gedacht, die Beschreibungen leichter verständlich zu machen.

## [Für Benutzer]

### 1 Vorsichtsmaßnahmen

Um einen sicheren Gebrauch des Produktes zu gewährleisten, bitten wir Sie, diese Bedienungsanleitung zu lesen sowie das Produkt bestimmungsgemäß und unter Beachtung der Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen in Bezug auf Handhabung, Produkteigenschaften und dergleichen zu gebrauchen.

**Anforderungen in Bezug auf die richtige Handhabung des Produktes sind mit den folgenden Symbolen gekennzeichnet.**

 <b>WARNUNG</b>	Zeigt an, dass eine falsche Handhabung zum <b>Tod</b> oder zu <b>schweren Verletzungen</b> führen kann.
 <b>VORSICHT</b>	Zeigt an, dass eine falsche Handhabung zu <b>Verletzungen</b> und/oder <b>Sachschäden</b> führen kann.

#### 1-1 Vor dem Gebrauch des Produktes

##### **WARNUNG**

- Die CONPAL-Einheit darf nicht abmontiert und an einen anderen Rollator oder Gerät installiert werden. Dies kann zu einem unvorhersehbaren Unfall führen.
- Benutzen Sie das Produkt nicht, wenn es nicht ordnungsgemäß funktioniert oder ein ungewöhnliches Geräusch erzeugt. Falls eine Reparatur erforderlich ist, kontaktieren Sie Ihren Fachhändler.

##### **VORSICHT**

- Prüfen Sie, ob sich ein Bindfaden oder Ähnliches um ein Rad gewickelt hat. Wenn ja, dann entfernen Sie vor dem Gebrauch des Produktes vorsichtig den Bindfaden. Passen Sie dabei auf, dass Ihre Finger nicht eingeklemmt werden.

## 1-2 Während des Gebrauchs

### **WARNUNG**

- Achten Sie beim Gehen mit dem Rollator darauf, dass die Räder nicht in einer Rille stecken bleiben, wie z.B. die Rille eines Bahnübergangs, einer Rolltreppe oder eines Aufzuges. Wenn ein Rad in einer Rille stecken bleibt, kann dies zu einem Sturz führen.
- Benutzen Sie das Produkt nur mit installierter Radkappe. Wenn Schmutz oder Wasser in das Innere eindringen, dann wird die vorgegebene Bremskraft nicht erreicht, was zu Stürzen führen kann. Wenn sich die Radkappe löst, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.
- Verwenden Sie das Produkt nicht auf nassen Oberflächen. Dies kann zum Ausrutschen und zu einem Unfall führen.
- Seien Sie auf unebenen Flächen und an Gefällen vorsichtig. Verwenden Sie das Produkt nicht auf Straßen mit einem steilen Gefälle.

### **VORSICHT**

- Benutzen Sie das Produkt nur nachdem Sie sichergestellt haben, dass die linke und rechte Seiten gleichmäßig eingestellt sind. Sonst ist der Geradeauslauf nicht gewährleistet, was zu einem Unfall führen kann.

## 1-3 Während der Reparatur und Inspektion

### **WARNUNG**

- Teile, die mit Schrauben und Muttern befestigt sind, dürfen weder gelöst, auseinander gebaut noch modifiziert werden. Falls es nötig sein sollte, das Produkt auseinander zu bauen oder zu reparieren, sollten Sie stets ihren Fachhändler bitten, diese Arbeit zu übernehmen.

### **VORSICHT**

- Entfernen Sie nicht die Radkappe. Wenn Schmutz oder Wasser in das Innere eindringen, dann wird die vorgegebene Bremskraft nicht erreicht, was zu Stürzen führen kann.
- Reifen dürfen immer nur zusammen als Paar ausgetauscht werden. Wenn nur ein Reifen ausgetauscht wird, kann dies zu unterschiedlichen Bremskräften auf der linken und rechten Seite führen.
- Tragen Sie niemals Fett oder Öl auf das Produkt auf. Dies kann die Bremskraft schwächen und zu Stürzen führen.

## 1-4 Bei Lagerung

### **WARNUNG**

- Bewahren Sie das Produkt nicht an einem Ort auf, der Wasser, Wind oder regen ausgesetzt ist. Dies kann Fehlfunktionen und/oder einen Ausfall des Gerätes verursachen, was zu einem Unfall führen kann.
- Falls Wasser in das Produkt eingedrungen ist, betätigen Sie die Bremse fünf- bis sechsmal vor der Benutzung, um sicherzustellen, dass die Bremse funktioniert. Falls die Bremse nicht funktioniert, betätigen Sie die Bremse noch einige Male; verwenden Sie das Produkt erst dann, wenn Sie sichergestellt haben, dass die Bremskraft wiederhergestellt ist.
- Bewahren Sie das Produkt nicht im Kofferraum eines Autos oder an einem Ort auf, der hohe Temperaturen erreicht. Dies kann Fehlfunktionen und/oder einen Ausfall des Gerätes verursachen, was zu einem Unfall führen kann.

### **VORSICHT**

- Tragen Sie den Rollator nicht an den Reifen. Dabei besteht die Gefahr, dass Ihre Finger zwischen den Rädern und dem Rahmen eingeklemmt werden.

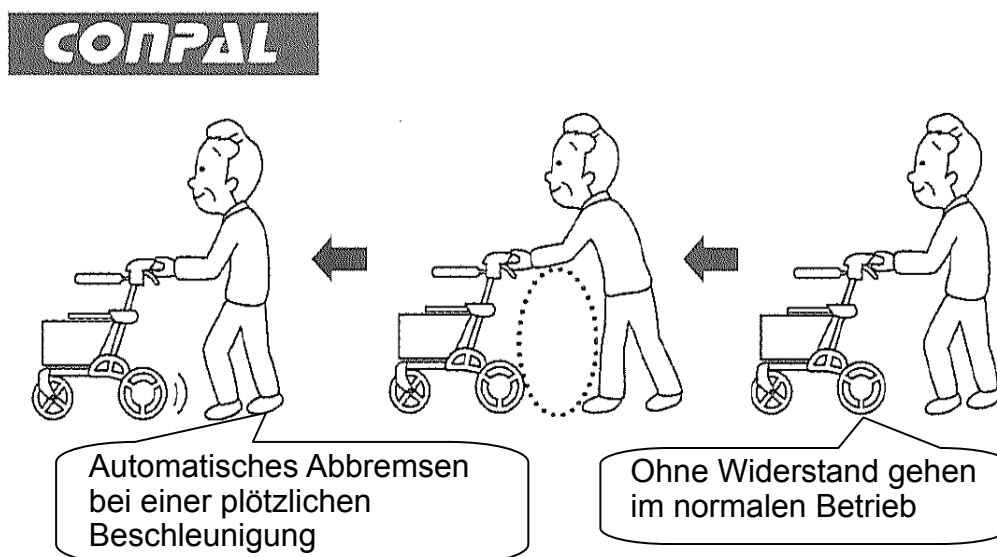
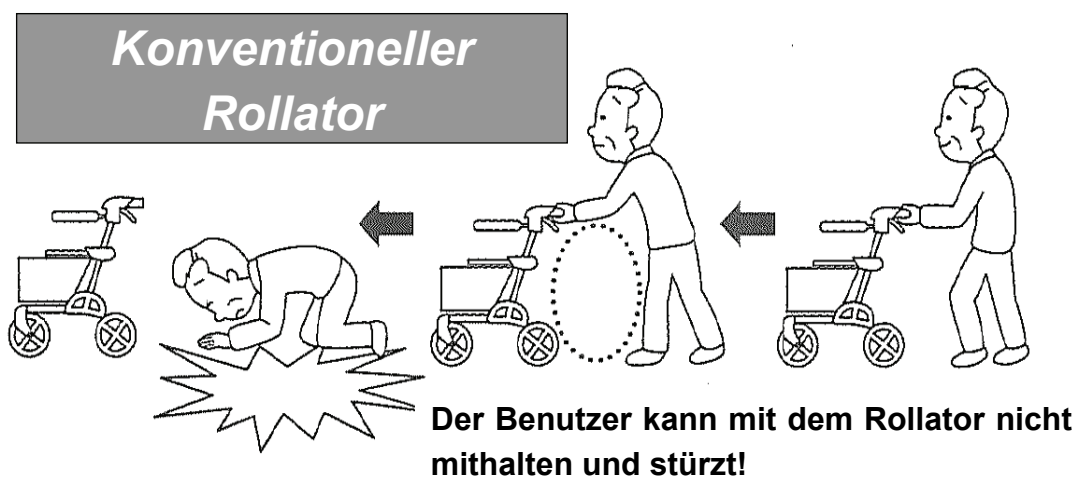
## Merkmale des Gerätes und Bezeichnungen der Komponenten

### 2-1 Merkmale des Gerätes

Wenn die CONPAL-Einheit (Geschwindigkeitsregler) an einem Rollator installiert ist, wird bei einer plötzlichen Beschleunigung die Bremse automatisch aktiviert, was einen Sturz bei der Benutzung des Rollators verhindert.

Im Gegensatz zu einem konventionellen Bremssystem, aktiviert die CONPAL-Einheit die Bremse nur bei einer plötzlichen Beschleunigung, so dass der Benutzer keinen Widerstand beim normalen Gehen spürt.

Die CONPAL-Einheit (Geschwindigkeitsregler) ist eine Bremse, die eine Beschleunigung verringern kann, sie kann die Reifen nicht vollständig zum Stillstand bringen. Es besteht daher trotzdem das Risiko eines Sturzes, z.B. dann, wenn der Benutzer den Rollator vollständig loslässt. Vorsicht ist geboten.

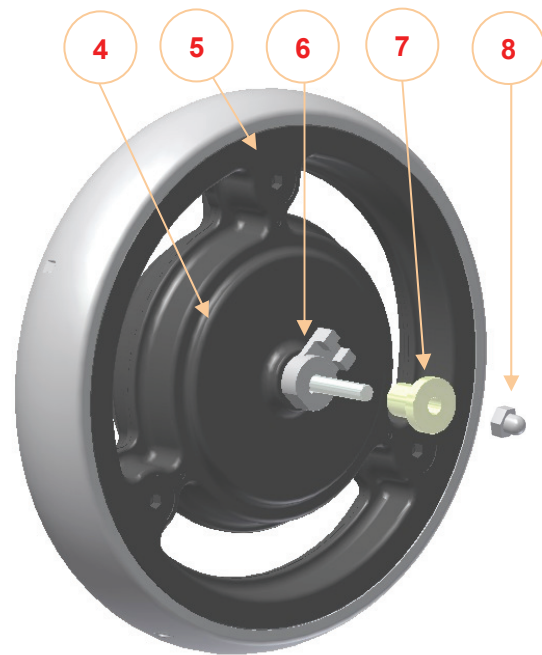


**Die Bremse wird nur bei einer plötzlichen Beschleunigung aktiviert und verhindert einen Sturz!**

## 2-2 Bezeichnungen der Komponenten



**Außenansicht**



**Innenansicht**

Nr.	Bezeichnung	Bemerkungen
1	Radkappe	
2	Reifen	
3	Felge (außen)	
4	Felge (innen)	
5	Befestigungsschrauben der Felge	3 Stk. verwendet (M8×25)
6	Adapter	
7	Hülse	
8	Achsmutter zur Befestigung am Rahmen	(Hutmutter, M6)

### 3. Einen Reifen austauschen

#### 3-1 Prüfen, ob der Reifen ausgetauscht werden muss

- In der Lauffläche des Reifens befinden sich Vertiefungen. Prüfen Sie, ob diese Vertiefungen sichtbar sind. (Abbildung 1 und Abbildung 2)
- Wenn die Lauffläche des linken oder rechten Reifens so abgenutzt ist, dass die Vertiefungen nicht mehr sichtbar sind, dann müssen die Reifen ausgetauscht werden. Kontaktieren Sie Ihren Fachhändler.
- In diesem Fall müssen beide Reifen ausgetauscht werden. Wenn nur ein Reifen ausgetauscht wird, kann dies zu unterschiedlichen Bremskräften auf der linken und rechten Seite führen.

Abbildung 1



Abbildung 2



## 4 Tägliche Inspektionen und Pflege

### 4-1 Tägliche Inspektionen

#### **WARNUNG**

- Wenn Sie etwas Auffälliges während der unten beschriebenen Inspektionen feststellen, dürfen Sie das Produkt nicht benutzen.  
Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

#### **VORSICHT**

- Teile, die mit Schrauben und Muttern befestigt sind, dürfen weder gelöst, auseinander gebaut noch modifiziert werden. Falls es nötig sein sollte, das Produkt auseinander zu bauen oder zu reparieren, sollten Sie stets ihren Fachhändler bitten, diese Arbeit zu übernehmen.
- Gießen Sie beim Reinigen des Produktes kein Wasser darauf. Wischen Sie das Produkt mit einem feuchten Tuch ab.
- Tragen Sie kein Fett oder Öl auf das Produkt auf. Dies kann die Bremskraft schwächen und zu Stürzen führen.
- Verwenden Sie weder Seifenwasser noch ölbasiertere Reiniger. Dies kann dazu führen, dass Flüssigkeit in das Innere eindringt, was die Bremskraft beeinträchtigen und demzufolge Stürze verursachen kann.

Regelmäßige Inspektionen erhöhen die Sicherheit beim Gebrauch des Produktes.

#### **Grundlegende Inspektionsarbeiten**

- Gibt es Risse oder Verformungen in den Reifen oder Felgen (innen oder außen)?
- Sind die Vertiefungen in den Laufflächen der Reifen abgenutzt, was anzeigen würde, dass die Reifen ausgetauscht werden müssen?
- Funktioniert die Bremse gelegentlich nicht richtig oder vielleicht überhaupt nicht?
- Erzeugt die CONPAL-Einheit ungewöhnliche Geräusche?
- Vibrieren die Räder stark beim Gebrauch?
- Sind die Achsmuttern bzw. Achsschrauben zur Befestigung am Rahmen locker?
- Löst sich die Radkappe leicht?



## 4-2 Pflege



### **VORSICHT**

- Gießen Sie beim Reinigen des Produktes kein Wasser darauf. Wischen Sie das Produkt mit einem feuchten Tuch ab.
- Falls Wasser in das Produkt eingedrungen ist, betätigen Sie die Bremse fünf- bis sechsmal vor der Benutzung, um sicherzustellen, dass die Bremse funktioniert. Falls die Bremse nicht funktioniert, betätigen Sie die Bremse noch einige Male; verwenden Sie das Produkt erst dann, wenn Sie sichergestellt haben, dass die Bremskraft wiederhergestellt ist.
- Tragen Sie kein Fett oder Öl auf das Produkt auf. Dies kann zu einer unzureichenden Bremskraft führen und Stürze verursachen.
- Verwenden Sie weder Seifenwasser noch ölbasiertere Reiniger. Dies kann dazu führen, dass Flüssigkeit in das Innere eindringt, was die Bremskraft beeinträchtigen und demzufolge Stürze verursachen kann.
- Wischen Sie die Reifen, Räder, usw. mit einem feuchten Tuch ab.

## 5 Wenn Sie eine Fehlfunktion feststellen

### 5-1 Fehlfunktionen beim Gebrauch

#### **WARNUNG**

- Benutzen Sie das Produkt nicht, wenn es Auffälligkeiten aufweist.
- Falls Sie beim Benutzen des Produktes merken, dass etwas damit nicht stimmt, beenden Sie die Benutzung sofort und kontaktieren Sie umgehend ihren Fachhändler.
- Zerlegen bzw. modifizieren Sie das Produkt nicht. Falls es nötig sein sollte, das Produkt auseinander zu bauen oder zu reparieren, sollten Sie stets ihren Fachhändler bitten, diese Arbeit zu übernehmen.
- Tragen Sie kein Fett oder Öl auf das Produkt auf. Dies kann die Bremskraft schwächen und zu Stürzen führen.

Führen Sie Prüfungen nach den unten angegebenen Beschreibungen durch, um die Störungsursache zu ermitteln. Falls die Fehlfunktion weiterhin besteht, kontaktieren Sie Ihren Fachhändler.

Störung	Prüfung	Handlung
Die Räder sind blockiert.	Hat sich eine Komponente unter der Radkappe gelöst?	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Entfernen Sie die Radkappe und prüfen Sie, ob sich etwas im Inneren gelöst hat.</li> <li>• Lösen Sie die Feststellbremse des Rollators.</li> </ul>
	Ist die Feststellbremse des Rollators noch aktiviert?	
Die Bremse funktioniert nicht richtig.	Ist die eingestellte Bremskraft schwächer geworden?	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überprüfen Sie die Einstellung der Bremskraft und passen Sie sie entsprechend an.</li> <li>• Falls das Problem bestehen bleibt, kontaktieren Sie Ihren Fachhändler.</li> </ul>
Das Produkt erzeugt ein ungewöhnliches Geräusch.	Hat sich etwas in der Radachse verfangen?	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Entfernen Sie alle verfangenen Gegenstände.</li> <li>• Falls das Problem bestehen bleibt, kontaktieren Sie Ihren Fachhändler.</li> </ul>
Die Räder vibrieren stark.	Ist eine Schraube oder Mutter locker?	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überprüfen Sie die Schrauben und Muttern.</li> <li>• Falls das Problem bestehen bleibt, kontaktieren Sie Ihren Fachhändler.</li> </ul>

\* Geräusch beim Bremsen:

Die Bremse funktioniert nach dem Reibungsprinzip und erzeugt deshalb ein leichtes Schleifgeräusch. Der Klang ändert sich je nach Umgebungsbedingungen, wie z.B. Temperatur.

## 6 Technische Daten

### 6-1 Produktspezifikationen

Abmessungen:	Äußerer Raddurchmesser: 200 mm, Radbreite: 35 mm
Gewicht	1,2 kg (ohne Sechskantschlüssel für Anpassungen)
Maximales Benutzergewicht	100 kg (einschließlich Nutzlast, wie z.B. Taschen)
Bremskraft	1,5 km/h oder weniger (Konvergenzgeschwindigkeit bei einer Bergabfahrt von 8 Grad)
Geschwindigkeitseinstellung	3 Stufen

\* Zu Verbesserungszwecken können die Informationen, Spezifikationen usw. in dieser Anleitung ohne Vorankündigung geändert werden.

## [Für Fachhändler]

Die erste Hälfte dieser Anleitung enthält Informationen für den Benutzer. Beachten Sie sowohl die Informationen für den Benutzer als auch die Informationen für Fachhändler.

## 7 Informationen für Fachhändler

### 7-1 Warn- und Sicherheitshinweise

#### **WARNUNG**

- Schrauben ausreichend festziehen. Andernfalls kann sich ein Rad lösen und einen Sturz verursachen.
- Stellen Sie sicher, dass die Arretierung in der vorgesehenen Position sitzt. Andernfalls kann sich ein Rad lösen und einen Sturz verursachen.
- Nicht mit den Fingern in das Einstellungsfenster hineinfassen. Mit dem Finger in die Öffnung zu fassen kann zu Verletzungen führen.

#### **VORSICHT**

- Dieses Produkt hat eine Einbaurichtung. Stellen Sie sicher, dass die Einbaurichtung eingehalten wird.
- Versuchen Sie nicht, das Produkt über die Einstellungsgrenzen hinaus einzustellen. Hierdurch kann die Bremse beschädigt werden.

### 7-2 Das Produkt am Rollator installieren

#### **WARNUNG**

- Benutzen Sie das Produkt nicht, wenn es hingefallen ist, nicht ordnungsgemäß funktioniert oder ein ungewöhnliches Geräusch erzeugt. Falls eine Reparatur erforderlich ist, kontaktieren Sie Ihren Fachhändler.
- Die CONPAL-Einheit darf nicht abmontiert und an einen anderen Rollator oder Gerät installiert werden. Dies kann zu einem unvorhersehbaren Unfall führen.

#### **VORSICHT**

- Setzen Sie den Adapter der CONPAL-Einheit in die Vertiefungen am Rollator fest ein. Wenn der Adapter nicht fest genug eingesetzt wird, kann sich die CONPAL-Einheit lockern oder sogar komplett lösen.
- Ziehen Sie die Achsmuttern fest an. Wenn die Muttern unzureichend festgezogen werden, kann sich die CONPAL-Einheit lockern oder sogar komplett lösen.
- Das Produkt hat eine Einbaurichtung. Vergewissern Sie sich auf der linken und rechten Seite, dass die Richtung stimmt. Dies nicht zu tun kann zu einer unzureichenden Bremskraft führen, was Stürze verursachen kann.

Entfernen Sie die Radkappe und überprüfen Sie die links/rechts Einbaurichtung der CONPAL-Einheit. (Abbildung 3)

- (1) Führen Sie die Hülse von der Innenseite des Rollators ein. (Abbildung 4)
- (2) Führen Sie die Radachse der CONPAL-Einheit (unter Beachtung der links/rechts Einbaurichtung) von der Außenseite des Rollators in die Hülse ein und positionieren Sie den Adapter sicher in den dafür vorgesehenen Vertiefungen im Rahmen. (Abbildung 5)
- (3) Drehen Sie die Achsmutter auf die Achse, die auf der Innenseite des Rollators sichtbar ist, und ziehen Sie die Mutter auf das vorgeschriebene Drehmoment (**5,2 Nm**) mit einem Drehmomentschlüssel fest. Zu festes Anziehen der Mutter kann zu einer Fehlfunktion der Bremse führen.

**Abbildung 3**



Kennzeichnung und Einbaurichtung

Falls R:

Auf der "rechten" Seite installieren, von der Rückseite des Rollators aus gesehen.

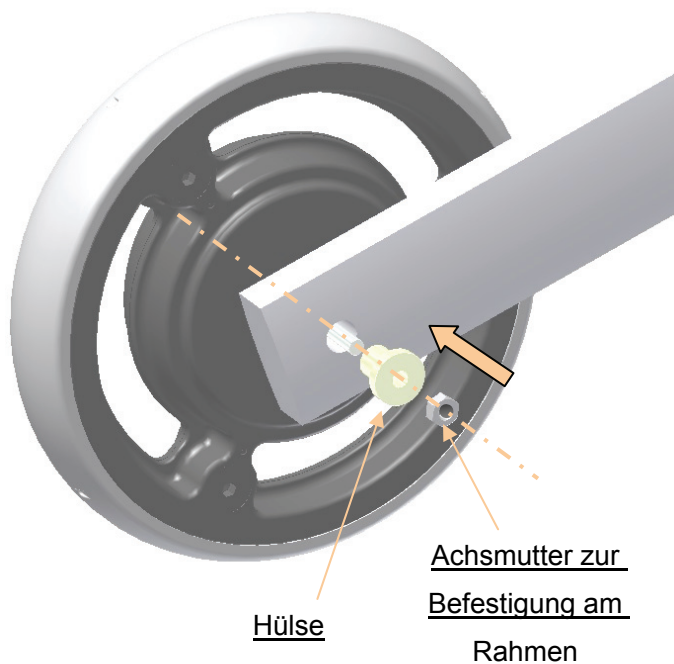
Falls L:

Auf der "linken" Seite installieren, von der Rückseite des Rollators aus gesehen.

Installationsbeispiel: Abbildung 3

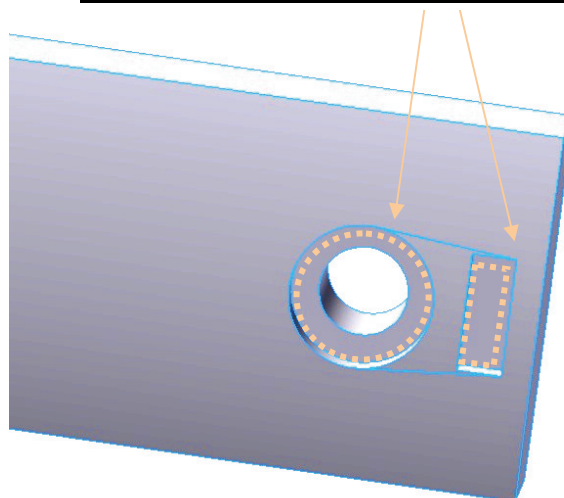
Auf der "rechten" Seite installieren, von der Rückseite des Rollators aus gesehen.

**Abbildung 4**



**Abbildung 5**

Führen Sie den Adapter in die Vertiefungen ein.



### 7-3 Bremskraft einstellen

#### **⚠️ WARNUNG**

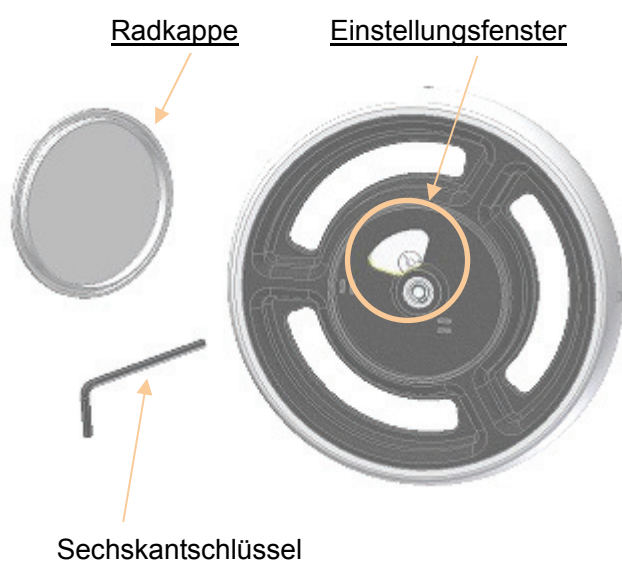
- Nicht mit den Fingern in das Einstellfenster hineinfassen. Mit dem Finger in die Öffnung zu fassen kann zu Verletzungen führen.
- Fachhändler und Therapeuten sollten die Bremsen immer an die Bewegungsfähigkeit des Benutzers

#### **⚠️ VORSICHT**

- Es gibt drei Einstellstufen. Der Einsteller kann beschädigt werden, wenn er zu stark gedreht wird. Vorsicht ist geboten.
- Drehen Sie das Rad nicht, wenn der Sechskantschlüssel eingesteckt ist. Dies kann zu Schäden am Einsteller führen.
- Einstellungen links und rechts gleichmäßig vornehmen. Ein Missverhältnis zwischen der Bremskraft auf der linken und rechten Seite kann zu unvorhergesehenen Stürzen führen.

- (1) Entfernen Sie die Radkappe während die CONPAL Einheit am Rollator installiert ist. (Abbildung 7)
- (2) Drehen Sie den Rad bis sich das Einstellfenster (außen) über dem Einsteller befindet. (Abbildung 8)
- (3) Führen Sie den mitgelieferten Sechskantschlüssel in das Sechskantloch des Einstellers ein.
- (4) Stellen Sie die Bremskraft durch Drehen des Sechskantschlüssels und Ausrichtung des Pfeils des Einstellers auf die gewünschte Position ein. (Abbildung 8)  
Siehe Abbildung 9-11 für Informationen zu den einzelnen Positionen für niedrige, mittlere und hohe Bremskräfte.
- (5) Wenn die Einstellung abgeschlossen ist, entfernen Sie den Sechskantschlüssel und installieren Sie die Radkappe wieder.
- (6) Stellen Sie sicher, dass die Bremsen links und rechts eine gleichmäßige Kraft haben.

**Abbildung 7**



**Abbildung 8**

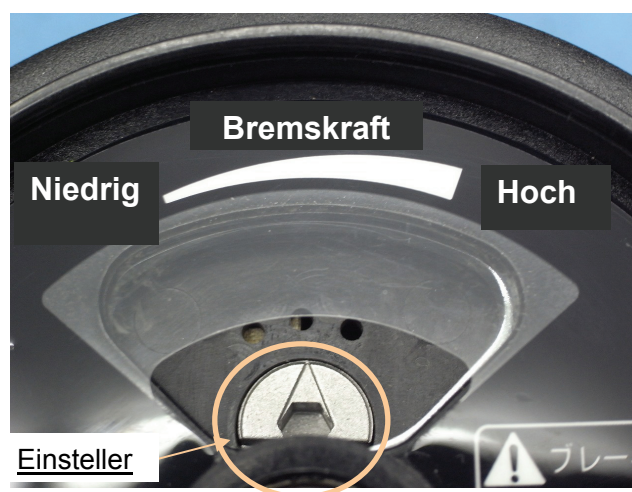
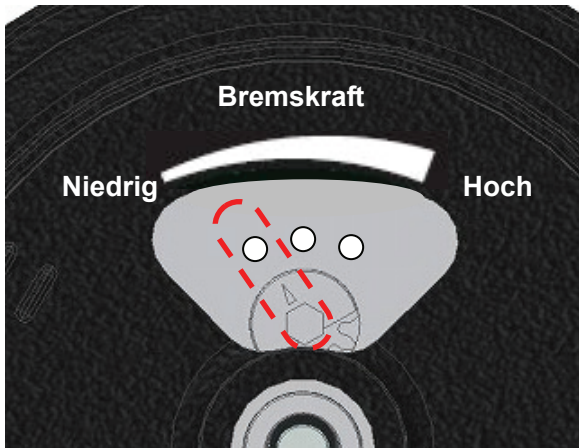


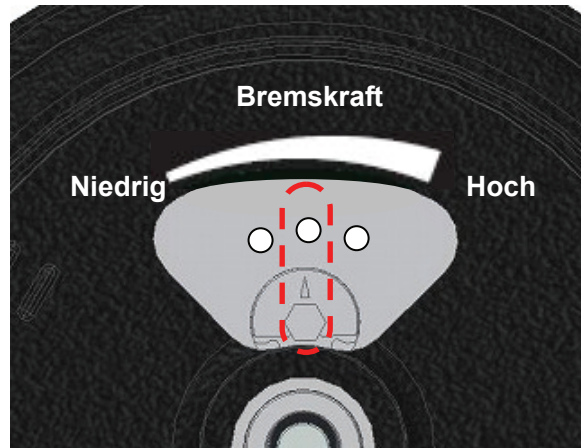


Abbildung 9



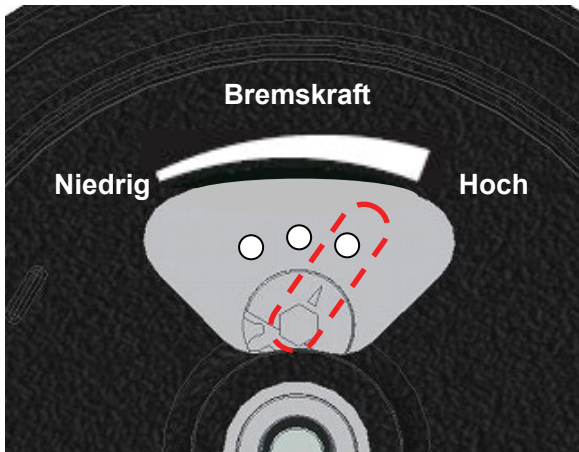
Bremskraft: Niedrig

Abbildung 10



Bremskraft: Mittel

Abbildung



Bremskraft: Hoch

## 7-4 Einen Reifen austauschen

Es gibt zwei Methoden, um den Reifen auszutauschen. Wählen Sie die für Sie bequemste Methode.

### 7-4-1 Einen Reifen austauschen (Methode A)

#### **⚠️ WARNUNG**

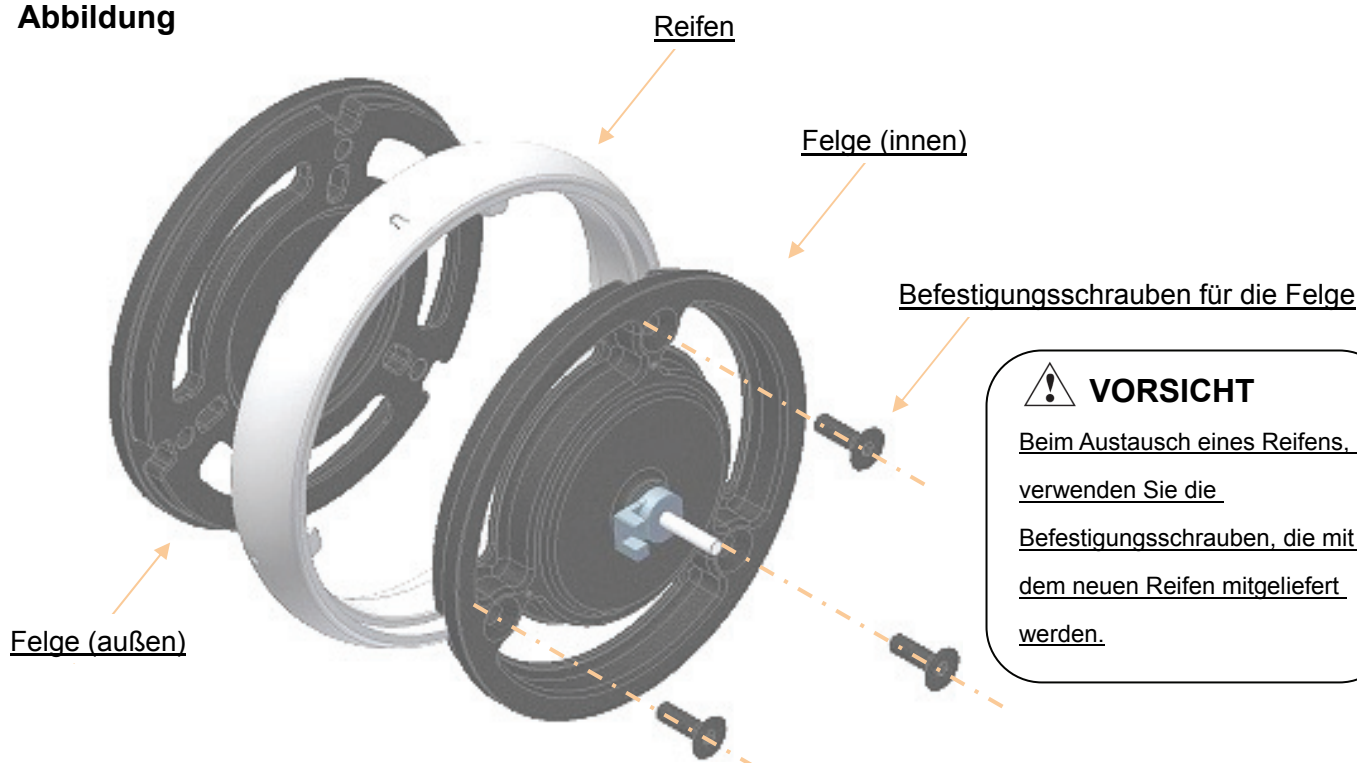
- Beim Austauschvorgang nicht mit den Fingern in das Einstellfenster fassen. Mit dem Finger in die Öffnung zu fassen kann zu Verletzungen führen.
- Bauen Sie andere Teile des Produktes nicht auseinander. Dies kann dazu führen, dass die Bremse nicht funktioniert und einen schweren Unfall verursachen.
- Wenn ein Reifen gewechselt wurde, stellen Sie immer vor der Benutzung sicher, dass die Bremsen funktionieren.

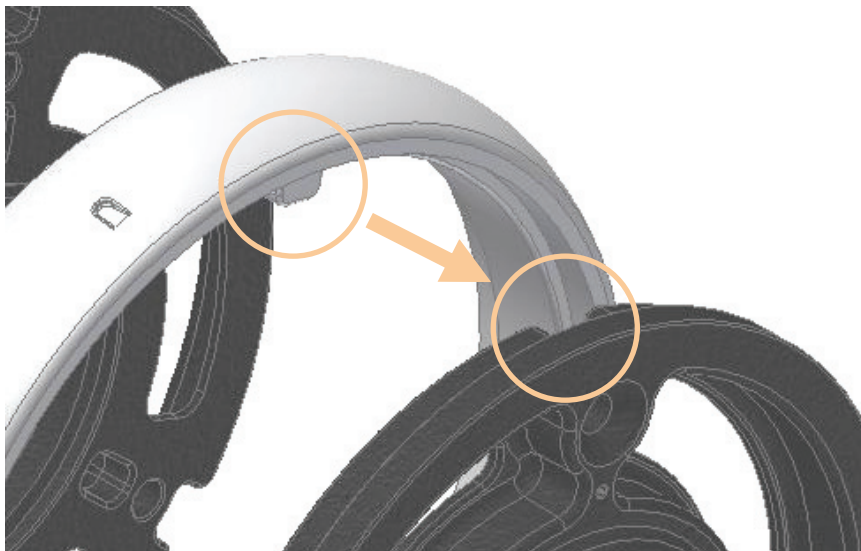
#### **⚠️ VORSICHT**

- Ziehen Sie die Achsmuttern fest. Wenn die Schrauben unzureichend festgezogen werden, können sich die Reifen lockern oder sogar komplett lösen.

- (1) Mit der CONPAL-Einheit am Rollator montiert, lösen Sie die drei Befestigungsschrauben der Felge und entfernen Sie die äußere Felgenhälfte und den Reifen. (Abbildung 12)
- (2) Installieren Sie den neuen Reifen, wobei die Erhebungen auf der Innenseite des Reifens in die Vertiefungen in der Felge passen müssen. (Abbildung 13)
- (3) Installieren Sie die äußere Felgenhälfte und richten Sie sie mit der inneren Felgenhälfte aus.
- (4) Ziehen Sie die drei Befestigungsschrauben, die mit dem neuen Reifen mitgeliefert werden, mit dem vorgesehenen Drehmoment an ( $12,5 \pm 10\%$  Nm).
- (5) Stellen Sie sicher, dass die Bremse sowohl am linken als auch am rechten Rad funktioniert.

#### Abbildung



**Abbildung 13****7-4-2 Einen Reifen austauschen (Methode B)****⚠️ WARNUNG**

- Bei den folgenden Arbeitsschritten muss das Hinterrad am Rahmen des Rollators befestigt sein. Das Hinterrad bei diesen Arbeiten zu demontieren würde zu einer Fehlfunktion des Produktes führen.

**⚠️ VORSICHT**

- Achten Sie beim Austauschen der Gummireifen darauf, dass Ihre Hände nicht zwischen dem Reifen und dem Rad bzw. zwischen den Rädern und dem Rahmen des Rollators eingeklemmt und verletzt werden.

- (1) Ziehen Sie seitlich am Reifen und lösen Sie eine der Erhebungen an der Innenseite des Reifens aus der entsprechenden Vertiefung in der Felge. (Abbildung 14)
- (2) Ziehen Sie den Reifen Stück für Stück seitlich von der Felge herunter, während Sie den Reifen schrittweise weiterdrehen. (Abbildung 15)
- (3) Halten Sie einen neuen Reifen bereit (Abbildung 16). Setzen Sie eine der Erhebungen an der Innenseite des Reifens in eine der Vertiefungen in der Felge ein und ziehen Sie den Reifen Stück für Stück auf die Felge, während Sie das Rad schrittweise weiterdrehen. (Abbildung 17)
- (4) Stellen Sie sicher, dass der Reifen vollständig auf der Felge sitzt und dass es keine Lücke zwischen dem Reifen und der Felge gibt. (Abbildungen 18-21)
- (5) Vergewissern Sie sich, dass die Geschwindigkeitsregelung ordnungsgemäß funktioniert.



Abbildung 14



Der Gummireifen hat drei (3) Erhebungen auf der Innenseite, die in die entsprechenden Vertiefungen in der Felge passen müssen.



Abbildung 15



Ziehen Sie den Reifen seitlich von der Felge herunter.

Abbildung 16



Abbildung 17



**⚠ VORSICHT**  
Setzen Sie die drei Erhebungen am Reifen in die Vertiefungen in der Felge ein.

•Seitenansicht

**Abbildung 18**

**OK**



**Abbildung 19**

**Nicht OK**



Lücke zwischen Reifen und

•Draufsicht

**Abbildung 20**

**OK**



**Abbildung 21**

**Nicht OK**



Die Seitenflächen sind nicht  
aufeinander ausgerichtet.

**[Notizen**



**[Notizen**

A large, empty rectangular box with rounded corners, intended for taking notes. The box is defined by a solid black border and occupies most of the page area below the header and the '[Notizen' label.

# Nabtesco

**Hersteller:**

**Assistive Products Department  
Accessibility Innovations Company**

**Nabtesco Corporation**

**Service Center**

35 Uozakiamamachi, Higashinada-ku,

Kobe-shi, Hyogo 658-0024

TEL: +81-078-413-2724, FAX: +81-078-413-2725

URL: <http://welfare.nabtesco.com>

\* Zu Verbesserungszwecken können die Informationen, Spezifikationen usw. in dieser Anleitung ohne Vorankündigung geändert werden.